

PRODUKTDATENBLATT

Nr. der Zertifizierungsstelle: 0679
Jahr der ersten CE-Markierung: 2006

EXCEL HR FE

BESCHREIBUNG

EXCEL HR FE ist ein besonders robustes hochelastisches und extrem dehnfähiges Abdichtungssystem aus ALPA® -Spezialbitumen, vergütet mit Kunststoffzusätzen aus Polyolefinen und Styrol-Butadien-Styrol. Diese Zusammensetzung bietet optimale Eigenschaften. Sie gibt dem Produkt einen sehr hohen Plastizitätsbereich, außergewöhnlich sichere Verschweißbarkeit, maximale Adhäsion im Nahtbereich, hervorragende Haftung und ausgezeichnete Alterungsbeständigkeit (Plastizitätsspanne nach Alterung $\geq 160^{\circ}\text{C}$)

ANWENDUNG

Für alle Abdichtungen im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau mit höchster Beanspruchung, einschließlich Sanierungen.

- Wird als Abdichtungsoberlage sowie als einlagige Abdichtung ausschließlich im Schweißverfahren, auch für An- und Abschlüsse eingesetzt (punktweise oder vollflächige Verschweißung),
- Im Falle einer einlagigen Abdichtung, Einsatz bei Dachneigungen $> 2\%$ gemäß DIN 18531, Abdichtungen mit hohen Temperatur-, Umwelt- und mechanischen Beanspruchungen.
- Einsatz nach gültiger DIN 18531, den Technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen (abc der Bitumenbahnen) und den Flachdachrichtlinien (ZVDH).

VERARBEITUNG

EXCEL HR FE wird entweder punktweise oder vollflächig im Schweißverfahren auf den vorbereiteten Untergrund aufgebracht. Längsnaht- und Quernahtüberdeckungen (mind. 8 und 10 cm, bei einlagiger Verlegung: 8 und 15 cm) sind ebenfalls vollflächig zu verschweißen. Im Bereich der Quernaht ist die Oberseite der Bahn zu erwärmen und mit der Kelle die Bestreuung einzudrücken, um eine homogene Verschweißung zu gewährleisten.

LAGERUNG

Kühl, trocken und stehend auf waagrechttem Untergrund lagern. Vor Feuchtigkeit sowie vor Hitze (wie z.B. Sonneneinstrahlung) schützen. Während der kalten Jahreszeit, vor der Verarbeitung mind. 12 Stunden bei $+5^{\circ}\text{C}$ lagern. Die Paletten dürfen nicht übereinander gestapelt werden.

ZUSAMMENSETZUNG

(unverbindlich)

Anwendungstypen und nationale Bezeichnung
gem. DIN V 20000-201/202 und 18531-2
DE/E1- DO/E1 - BA
PYP/PYP-KTP 4,5 und PYP/PYP-KTP S4

Trägereinlage (g/m ²) :	Kombinationsträger KTP	250
Deckschicht (g/m ²) :	ALPA® Spezialbitumen	4000
Oberseite (g/m ²) :	Schiefersplitt oder Granulat	1000 1200
Unterseite (g/m ²) :	Kunststoff-Folie	10

EIGENSCHAFTEN

			NORMEN	EINHEIT	Anforderungen Grenzwerte	WPK *) Werte
Dimensionen		Länge	EN 1848-1	m	5	≥ 5
		Breite		m	1	≥ 1
		Geradheit		mm/10m	≤ 20	≤ 20
Dicke der Bahn		Flächenbezogene Masse	EN 1849-1	kg/m ²	KLF	-
		Dicke	EN 1849-1	mm	4.5	4.5
Sichtbare Mängel			EN 1850-1	-	keine	bestanden
Bestreuungshaftung			EN 12039	%	≤ 30	≤ 15
Widerstand gegen Weiterreißen		längs	EN 12310-1	N	200	600
		quer			200	600
Zugverhalten: Höchstzugkraft		längs	EN 12311-1	N/50 mm	800	1095
		quer			800	900
Zugverhalten: Dehnung bei Höchstzugkraft		längs	EN 12311-1	%	15	25
		quer			15	25
Schälwiderstand der Fugenähte	Max.	Längsnaht	EN 12316-1	N/50mm	KLF	-
		Quernaht			KLF	-
Scherwiderstand der Fugenähte	Max.	Längsnaht	EN 12317-1	N/50mm	800	990
		Quernaht			800	990
Kaltbiegeverhalten		Oberseite und Unterseite	EN 1109	$^{\circ}\text{C}$	-20	≤ -25
		Nach Alterung gem. EN 1296			-10	≤ -23
Wärmestandfestigkeit		Vor Alterung	EN 1110	$^{\circ}\text{C}$	130	≥ 150
		Nach Alterung gem. EN 1296			110	≥ 150
Widerstand gegen stoßartige Belastung			EN 12691	mm	KLF	1 750
Widerstand gegen statische Belastung			EN 12730 (A)	kg	15	≥ 20
Maßhaltigkeit			EN 1107-1	%	0.3	$\leq 0,3$
Formstabilität bei zyklischer Temperaturänderung			EN 1108	%	KLF	-
Wasserdampfdurchlässigkeit		Vor Alterung	EN 1931	-	KLF	$\mu = 20.000$
		Nach Alterung gem. EN 1296		-	KLF	-
Wasserdichtheit		Vor Alterung	EN 1928	-	400 kPa/24h	400 kPa/24h
		Nach Alterung gem. EN 1296		-	KLF	-
Wasserdichtheit nach Dehnung bei niedriger Temperatur			EN 13897	%	KLF	-
Brandverhalten			DIN V EN V 1187	-	Systemprüfung	B ₁₀₀ (t1)
Klassifizierung zum Brandverhalten			EN 13501-1	-	E	E
Widerstand gegen Durchwurzelung			EN 13948	-	KLF	-

KLF= keine Leistung festgestellt (keine Produktanforderung)

*) WPK: werkseigene Produktionskontrolle, Prüfergebnisse der labortechnischen Untersuchung

Alle Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik bzw. der Entwicklung. Änderungen behalten wir uns vor.